

Forum zur EG-HWRM-RL

Die Europäische Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie (EU-HWRM-RL) strebt einen einheitlichen europäisch abgestimmten Umgang mit den negativen Auswirkungen von Hochwasserereignissen an. Sie formuliert ehrgeizige Ziele bezüglich

- der Bewertung von Hochwasserrisiken
- der Aufstellung von Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten und
- der Aufstellung von Hochwasserrisikomanagementplänen.

In Deutschland wird derzeit - wie in anderen Staaten der Europäischen Union auch - intensiv über die Umsetzung der EU-HWRM-RL diskutiert. Neben der verfahrensrechtlichen Umsetzung steht dabei vor allem die inhaltliche Ausgestaltung der Richtlinie im Vordergrund.

Das Forum zur EU-HWRM-RL versteht sich als Plattform einer breiten öffentlichen Diskussion dieses Umsetzungsprozesses. Die Veranstaltungsreihe findet jährlich statt und wird von den Bundesländern Sachsen, Rheinland-Pfalz und Thüringen getragen.

Als Veranstalter zeichnen das Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (LUWG), das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie des Freistaates Sachsen (LfULG) und das Kaiserslautern Institute for Flood Management and River Engineering (KLIFF) der TU Kaiserslautern verantwortlich. Als Mitveranstalter fungieren

- Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz des Landes Rheinland-Pfalz (MUFV)
- Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft des Freistaates Sachsen (SMUL)
- Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)
- Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Kulturbau e. V. (BWK)
- Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)
- Bauhaus Universität Weimar

Das dritte Forum findet am 09. Juni 2011 in Weimar statt. Die Vorträge werden in einem Tagungsband beim Shaker-Verlag veröffentlicht (www.shaker.de).

3. Forum zur EG-Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie

09:00 **Begrüßung**
Prof. Dr. Hans-Peter Hack, *Bauhaus-Universität Weimar*
MinR Helmut Teltscher, *Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz (TMLFUN)*
Dr. Stefan Hill, *Präsident des Landesamtes für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (LUWG)*
Norbert Eichkorn, *Präsident des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie des Freistaates Sachsen (LfULG)*

Themenblock I: Flußgebietsbezogene Zusammenarbeit bei der Erstellung der HWRM-Pläne

09:30 **Das Neiß-Hochwasser 2010 Analyse und Konsequenzen**
Dr. Uwe Müller, Petra Walther, *Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie des Freistaates Sachsen (LfULG)*

10:00 **Anforderungen an die grenzüberschreitende Hochwasserrisiko-managementplanung - Ergebnisse vom Bund-Länder-Workshop am 16./17. November 2010 in Berlin**
Thomas Stratenwerth, Meike Gierk, *Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)*

10:30 **Kaffeepause**

11:00 **Internationale Abstimmung beim HWRM am Beispiel der IKSR und IKSMS**
Dr. André Weidenhaupt, *Internationale Kommissionen zum Schutze des Rheins (IKSR) und der Mosel und der Saar (IKSMS)*

11:30 **Internationale Abstimmung bei der Erstellung von HWRM-Plänen an der Elbe**
Prof. Dr. Martin Socher, *Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft des Freistaates Sachsen (SMUL)*

12:00 **HWRM im Zuge der Generalplanung Küstenschutz**
Rainer Carstens, *Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz*

12:30 **Mittagspause**

Themenblock II: HWRM-Pläne Pilotprojekte

13:30 **HWRM-Plan Fulda**
Prof. Dr. Stephan Theobald, *Universität Kassel*,
Dipl.-Ing. Albert Kreil, *Regierungspräsidium Kassel*

14:00 **HWRM-Plan Weiße Elster**
Dr. Jörg Walther, *DHI-WASY, Dresden*

14:30 **Pilotprojekt Nahe**
Heinrich Webler, *Ingenieurbüro ICON, Mainz*,
Kurt Knittel, *Francke+Knittel, Mainz*
Doris Hässler-Kiefhaber, *Obermeyer planen+beraten, Kaiserslautern*

15:00 **Kaffeepause**

Themenblock III: Beteiligung der Betroffenen und interessierten Stellen

15:30 **Beteiligungsmanagement in Rheinland-Pfalz**
Min.Dir. Werner Theis, *Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz des Landes Rheinland-Pfalz (MUFV)*

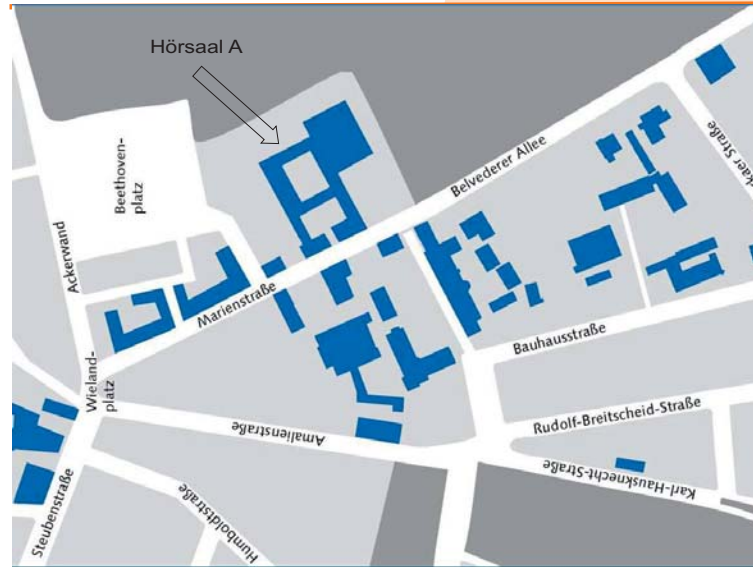
16:00 **Hochwasserrisikomanagement auf kommunaler Ebene - das Beispiel der Stadt Öhringen**
Horst Geiger, *Stadt Öhringen*

16:30 **Öffentlichkeitsbeteiligung bei den Sächsischen Hochwasserschutzkonzepten**
Dr. Stephan Gerber, *Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen*

17:00 **Ende der Veranstaltung**

Tagungsort

Bauhaus Universität Weimar
Hörsaal A
Marienstraße 13
99423 Weimar



3. Forum zur

Umsetzung der Europäischen Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie (EG-HWRM-RL)

am Donnerstag, den 09. Juni 2011
09:00 - 17:00 Uhr

**Bauhaus Universität Weimar
Hörsaal A
Marienstraße 13**

Mitveranstalter:



Bauhaus-Universität Weimar
Institut für Wasserwesen



In Abstimmung mit der **DWA**



Anmeldung zum Forum am 09. Juni 2011

Bitte zurücksenden: per Fax: (0631) 205 3904
per E-Mail: bkolbe@rhrk.uni-kl.de

Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt:

95,00 € bei Anmeldung bis **31. März 2011**
115,00 € bei Anmeldung bis **31. Mai 2011**

In der Teilnahmegebühr enthalten sind der Tagungsband,
die Pausenverpflegung und ein Mittagssimbiss.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns
eine verbindliche Anmeldebestätigung mit Rechnung zur
Teilnahmegebühr, die Sie bitte innerhalb von 10 Tagen überweisen.
Bei Rücktritt nach dem 31.05.2011 ist keine Erstattung mehr
möglich.

Teilnahme am:

- Studentischen Forum am 08.06.11, 15:00 – 18:00 Uhr
- Vorabendtreff ab 19:00 Uhr

Bei Interesse an der Posterausstellung oder
Rückfragen erreichen Sie uns unter folgender
Kontaktadresse:

Brigitte Kolbe - KLIFE
TU Kaiserslautern
Paul-Ehrlich-Straße 14
67663 Kaiserslautern
Tel: 0631 205-4115
Fax: 0631 205-3904
E-Mail: bkolbe@rhrk.uni-kl.de

Name, Vorname

Dienststelle/Abteilung

Straße

PLZ, Ort

Tel., E-Mail

Datum/Unterschrift